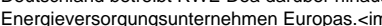




## RWE Dea startet Förderung im Gasfeld Devenick

RWE Dea startet Förderung im Gasfeld Devenick  
RWE Dea UK hat die Gasförderung aus dem Feld Devenick in der britischen Nordsee aufgenommen. Das Feld enthält etwa 11,6 Milliarden Kubikmeter Gas und ist Bestandteil der Wachstumsstrategie von RWE Dea in Großbritannien.  
Das Gasprojekt Devenick, das Ende 2010 von der Regierung genehmigt wurde, ging mit einer anfänglichen Flussrate von 2,69 Millionen Kubikmetern Gas pro Tag in Produktion. Der Anteil von RWE Dea am Gasfeld Devenick beträgt 11,3 %, während BP als Betriebsführer die restlichen 88,7 % hält.  
"Devenick ist das zweite unserer Projekte in Großbritannien, das innerhalb von zwei Monaten in Produktion gegangen ist, und wir freuen uns über dieses Ergebnis", erklärt Ralf to Baben, Chief Operating Officer der RWE Dea AG. "Großbritannien ist für RWE Dea von wichtiger strategischer Bedeutung und die jüngsten Förderstarts in Devenick sowie im von uns betriebenen Feld Clipper South tragen zur Erreichung unserer Wachstumsziele bei", so to Baben. Ein weiterer beachtlicher Beitrag wird vom Breagh-Feld erwartet, das sich zurzeit in der Feldesentwicklungsphase befindet.  
Das Feld Devenick enthält schätzungsweise 11,6 Milliarden Kubikmeter Gas und die Produktion wird voraussichtlich bis zum Jahr 2025 andauern. Die Gasförderung aus Devenick ist über eine Unterwasser-Verteilstation mit der Marathon-Plattform East Brae verbunden. Diese Plattform befindet sich 34 Kilometer südlich des Feldes. Von dort wird das Gas über das SAGE-Pipeline-System und das Terminal in St. Fergus ins britische Gasnetz eingespeist.  
"Besonders freue ich mich, dass wir dieses anspruchsvolle Entwicklungsprojekt ohne jeden Störfall und bereits knapp zwei Jahre nach Genehmigung der britischen Behörden bis zu diesem wichtigen Etappenziel gebracht haben", so Rene Pawel, Managing Director RWE Dea UK.  
Die Beteiligungen an der Lizenz RWE Dea UK SNS Ltd: 11,30 % BP Exploration Operating Company Ltd (Betriebsführer): 50,00 % Britoil plc: 38,70 %  
Ansprechpartner  
Carolin Flemming  
Leiterin Externe Kommunikation  
T +49 40 6375-2484  
M +49 162 2732484  
Frank Meyer  
Referent Externe Kommunikation  
T +49 40 6375-2759  
M +49 162 2732559  
Hintergrundinformationen  
Die RWE Dea AG mit Sitz in Hamburg ist eine international tätige Explorations- und Produktionsgesellschaft für Erdgas und Rohöl. Das Unternehmen verfügt über modernste Bohr- und Fördertechniken und bringt langjährige Erfahrung in seine Aktivitäten ein. In den Bereichen Sicherheit und Umweltschutz hat RWE Dea Maßstäbe gesetzt.  
RWE Dea ist an Förderanlagen und Gewinnungsberechtigungen in Deutschland, Großbritannien, Norwegen, Dänemark und Ägypten beteiligt und verfügt über Explorationserlaubnisse in Algerien, Irland, Libyen, Mauretanien, Polen, Trinidad und Tobago und Turkmenistan. In Deutschland betreibt RWE Dea darüber hinaus große unterirdische Erdgasspeicher. RWE Dea gehört zur RWE-Gruppe, einem der größten Energieversorgungsunternehmen Europas.  


### Pressekontakt

Ansprechpartner

45128 Essen

### Firmenkontakt

RWE

45128 Essen

RWE ist Deutschlands größter Stromversorger und bietet deutschen Haushalten und Unternehmen Strom, Gas und Wasser an. Der Mischkonzern umfasst außerdem das integrierte Öl-Unternehmen RWE-DEA und Unternehmen, die im Bereich Bergbau, Mechanik und Anlagenbau sowie im Bauwesen tätig sind.